



Main Menu

- [Startseite](#)
- [Das Team](#)
- [Rennen](#)
- [Renntermine](#)
- [Rennberichte](#)
- [Archiv](#)
- [Fotos](#)
- [Gästebuch](#)

Latest News

- [24h Weltmeisterschaft Sulzbach-Rosenberg 22/23.08.2009](#)
- [24h Race Maxhütte 22/23.08.2009](#)
- [Vattenfall Cycloclassics 2009 02.08.2009](#)
- [Erzgebirgs-Bike-Marathon 02.08.2009](#)
- [Keiler Bike Marathon 02.08.2009](#)
- [Salzkammergut Trophy 18.07.2009](#)
- [Erbskopfmarathon 12.07.2009](#)
- [9.Kyffhäuser Bergtriathlon 05.07.2009](#)

Marathon Countdown

- [Schierker Endurothon 29 August, 2009](#)
- [CC Race Altenberg 30 August, 2009](#)

Sponsoren

DER HEIZER

24h Weltmeisterschaft Sulzbach-Rosenberg 22/23.08.2009



**24h
Weltmeisterschaft
Sulzbach-
Rosenberg
22/23.08.2009**

Was für ein Cooles Event in einer Mega Location!! Das muss als erstes gesagt werden.

Wir, das sind Britta Müller, Andreas Scholz, Denny Ausmeier und ich, Ronald Schmidt.

Wir wollten dabei sein, wenn die Besten nach der Weltmeisterkrone greifen. Für mich schien 3. Tage vor Beginn des Rennens eine Absage unumgänglich. Die anfällige Wirbelsäule hat mal wieder schlapp gemacht. Was tun? Da kann nur eine helfen, Ramona Korb, die Physiotherapeutin meines Vertrauens.



Am Nachmittag auf nach Schierke. Welch ein Glück, sofort auf die Massagebank. Und man glaubt es kaum, nach einigen Minuten gab es einen Ruck und der verrutschte Wirbel saß wieder perfekt. Noch 2. Tage etwas Ruhe und alles war gut. Ein Riesen Dank für meine „Rettung“ an Frau Korb.

Am Freitag früh holte ich Scholli ab, wir wollten pünktlich im alten Stahlwerk Maxhütte sein. So gegen 15:00 Uhr angekommen, haben wir unseren Augen nicht getraut das Fahrerlager so gut wie voll. Da in der Ecke war ja noch ein Platz aber der Boden absolut besch.....!!! Egal, der Platz ist unser! Ein anderes Team musste Platz machen. Unser Standplatz befand sich an der Strecke, ca. 20 Meter bis zur Wechselzone. Herz, was willst Du mehr.

Kurzer Umriss der folgenden beiden Stunden: Campaufbau, Anmeldung, Essen fassen und die altbewährte und immer wieder gute Streckenbesichtigung. Auf Schusters Rappen wurden die 7 km in Angriff genommen. Es ging über Asphalt, Schotter, Beton, Fliesen durch Werkhallen, Lagerplätze und auch Wald. Die wenigen Hm sollten das Race auch nicht einfacher machen. Uns erwarteten ständige Tempowechsel, Spitzkehren und glatte Kurven. Die Trails sollten wohl das einfachste sein.

Samstag 13:00 war es dann soweit. Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister und einiger anderen Personen, begannen harte 24 Stunden. Auch für den Prominenten Joey Kelly, der schon mehrfach an solchen Events teilgenommen hat.



Denny war unser Startfahrer er hatte sich gut positioniert. Auch auf dem neutralisierten Weg zum Werk war das Tempo recht hoch. Gut dabei ging es in die erste Runde.

Zur Taktik nur soviel, wie alle Topteams Wechsel nach jeder Runde. Auf Position 9 liegend, übernahm Scholli das

Staffelband. Denny rief noch Vorsicht in den Kehren es gab viele Stürze. Andreas, die Zuverlässigkeit in Person, erreichte ohne Probleme in einer Topzeit die Wechselzone. Nun lag es an mir die kommenden 7 km schnellstens zu bewältigen. Ich muss es noch mal sagen, absolut Schmerzfrei zog ich die Runden. Ich übergab an Britta, knallhart was Sie da abzog. Eine Frau die absolut Ihren Mann steht, ich verneige mich!!

Unser Team harmonierte sehr gut, die Rundenzeiten hatten sich bei allen ständig verbessert. Und so konnten wir uns immer weiter vorarbeiten. Auch hatten wir keine Probleme mit der Technik. Unsere Reifenwahl mit Rocket Ron und Larssen TT war optimal, keine Panne auf den 540 km. Die Stunden vergingen alles lief Top. Wir auf dem Vormarsch, Platz 7 hatten wir übernommen.

Denny musste zum Wechsel kommen, er kam aber aus einer anderen Richtung - laufend. Kette gerissen - im 12% Anstieg! Scholli versuchte alles zu retten -wir hatten aber 1 Runde verloren. Das ist halt die Technik.....

Nun waren wir wieder auf P.9. Wir versuchten alles, um wieder Anschluss nach vorn zu finden. So gegen 08:00 Uhr konnten wir wieder einen Platz gewinnen, es war echt brutal. Hier haben wir gemerkt, das ist nicht irgendein Race, nein das ist die WM. Kein Team gab auch nur mm nach - es sind halt die Besten. Und wenn jemand denkt, Platz 8 oder 9 das ist doch egal, nee nee, das ist ganz anders. Hier wird gekämpft, bis das der Asphalt schmilzt. Wir wollten den 8. Platz haben, aber 3 Sekunden haben nach 24 Stunden gefehlt.

Unser Team ist mit der gezeigten Leistung sehr zufrieden. Was bleibt sind tolle Erinnerungen, neue Freundschaften und das Wissen, wir waren dabei. Was ich noch erwähnen möchte, das tolle Publikum, in der langen Linkskurve standen hunderte, die Geräuschkulisse war genial, hier lief einem ein Schauer über den Rücken. Die Organisation war Spitze, was will man mehr.

Einen riesen Dank geht auch noch an unseren Betreuer Nico ????? der immer dafür sorgte das die Technik einsatzbereit war.

2010 - GANZ SICHER MIT UNS !!!

Im Namen des Team's

Ronald Schmidt

OWE Email News

Name

E-Mail

Anmelden

Abmelden

Los!

Radsport-News

- [RadioShack gibt Debüt in Australien](#)
- [Silence-Lotto setzt auf Evans und zwei Belgier](#)
- [Gesink und Freire führen Rabobank bei Vuelta an](#)
- [Eine Woche für Sprinter und Zeitfahrer](#)
- [Klettertorturen in der zweiten Woche](#)

Sport-News von: [Radsport Aktiv](#)

Neuste Bilder



Seitenzähler

Besucher: 42
gestern: 16
Besucher heute: 16
Besucher gesamt: 27050